



Vendersheim

NIEDERSCHRIFT

über die
14. Sitzung des Ortsgemeinderates Vendersheim
am 03.02.2022.

15.02.2022

Tagungsort: Gemeindehalle im Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 41,
55578 Vendersheim

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

Anwesenheit:

anwesend	nicht anwesend
Elfriede Schmitt-Sieben	Melanie Kahl
Torsten Wojtyna	Walter Budde
Kai Brummer	Corinna Huster
Manuel Elz	Tobias Wetzler
Falk Freitag	Hilde Wetzler
Oliver Janson	
Steffen Quinzler	
Markus Weinberger	

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Begrüßung
2. Bestellung eines/ r Schriftführers/ in gemäß § 41 (1) GemO
3. Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag 4.2/ 11-GB-005/ 21: Neubau

Vorlagen-Nr.

20 21/ 1559



Vendersheim

von zwei Mehrfamilienwohnhäusern in der Straße "Am Winzerkeller"

4. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Begrüßung

Die Ortsbürgermeisterin begrüßt die anwesenden Ratmitglieder und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

TOP 2: Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO

Sie übernimmt die Schriftführung, da kein/e andere/r Schriftführer/in zur Verfügung stand.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag 4.2/ 11-GB-005/ 21: Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern in der Straße "Am Winzerkeller"

Die Ortsbürgermeisterin erörtert ausführlich die Möglichkeiten der Gemeinde gem. BauGB. bei Bauvorhaben.

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird lt. Beschlussvorschlag der VG erteilt und die Berücksichtigung der Stellungnahme der Gemeinde Vendersheim betr. der nachzuweisenden Stellplätze bei der Erteilung der Baugenehmigung wird beantragt. Die Stellungnahme ist dem Protokoll beizufügen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 4: Mitteilungen und Anfragen

Die Ortsbürgermeisterin Elfi Schmitt-Sieben teilt mit,

- dass die Müllablagerungen am Wanderparkplatz und der Reifen auf dem Spielplatz von Christian Lutz entsorgt wurden und bedankt sich für diese Unterstützung



Vendersheim

- die Nachbarn neben dem Spielplatz darum gebeten haben, dass sie den Erdaushub für die geplante Erweiterung ihres Wohnhauses über den Spielplatz entsorgt werden kann. Sie schlägt vor, eine schriftliche Vereinbarung mit der Familie zu treffen, um die Regularien für dieses Vorgehen festzulegen
- die Nachbarn eine Nachfrage betr. der Erneuerung des Zauns zwischen Spielplatz und Wohngrundstück wegen Efeubewuchs gestellt haben
- dass speziell die ungenehmigten Erdaushubauffüllungen in der Gemarkung mit starken Beschädigungen der Feldwege einhergehen und bittet die anwesenden Winzer darum, auf ihre Berufsgenossen einzuwirken, damit solche Situationen zukünftig unterbleiben

Anfragen der Ratsmitglieder

- Das Ratsmitglied Oliver Janson fragt nach dem Heckenschnitt in diesem Jahr. Er bemängelt insbesondere den Zufahrtsweg zum Turm hin. Die Bürgermeisterin erläutert, dass der Heckenschnitt jeweils in jedem 2. Jahr erfolgt und in diesem Jahr nicht ansteht.
- Ratsmitglied Falk Freitag bemängelt den Heckenschnitt am Gelände der Kläranlage
- Ratsmitglied Kai Brummer fragt an, ob hinter dem neuen Feuerwehrhaus Platz für eine kleine Sportanlage bestehen könnte, weil er gehört habe, dass ein weiterer Grundstücksbesitzer den ihm gehörenden Sportplatzanteil gegenüber dem TUS gekündigt habe.
Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sie diesbezüglich schon Gespräche mit der VG aufgenommen hat

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei den Ratsmitgliedern und beendet die Sitzung um 20.50 Uhr.

gez.: Elfriede Schmitt-Sieben

Elfriede Schmitt-Sieben
Ortsbürgermeisterin und
Schriftführerin

Ein unterschriebenes Exemplar liegt der Verwaltung vor.

Stellungnahme der Ortsgemeinde Vendersheim zum Bauantrag [REDACTED], Im Winzerkeller
in 55578 Vendersheim - AZ 6/2021 – 661 BA

Gemeinderatssitzung am 03.02.2022

Entgegen der Bauvoranfrage wurde im vorliegenden Bauantrag die Anzahl der ausgewiesenen Parkplätze für die 10 geplanten Wohneinheiten in 2 Wohnhäusern von 15 Parkplätze auf 10 Parkplätze reduziert.

Wegen der ohnehin im gesamten Dorfgebiet sehr problematischen Parksituation beantragt die Ortsgemeinde Vendersheim, dass die ursprünglich ausgewiesene Anzahl der Parkplätze – nämlich 1,5 Parkplätze pro Wohneinheit, also 15 Parkplätze für die beiden geplanten Wohnhäuser mit 10 Wohneinheiten, in der Baugenehmigung beibehalten wird .

Begründung:

Vendersheim ist unzulänglich an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. Über 90 % der berufstätigen Einwohner/innen sind außerhalb der Gemeinde tätig und damit auf ein eigenes Fahrzeug angewiesen.

In Vendersheim sind lt. Statistik derzeit 459 Fahrzeuge für 252 Haushalte vorhanden.

Das ergibt einen durchschnittlichen Parkplatzbedarf von 1,82 Plätzen pro Wohneinheit.

Schon mit 1,5 Parkplätzen pro Wohneinheit wird somit der tatsächliche Parkplatzbedarf nicht ausreichend berücksichtigt. Eine weitere Unterschreitung wird die Parksituation insgesamt unzumutbar verschärfen.

Die Straße „Am Winzerkeller“ hat im gesamten Verlauf nur eine Breite von 4,30 Metern, verfügt über keinen Bürgersteig und bietet keinerlei Parkmöglichkeiten.

Vendersheim, 03.02.2022

Ortsbürgermeisterin